

7 Anwendungsschicht <i>Application Layer</i>		<i>Höhere Funktionen für Anwendungen (hier liegen nicht die Anwendungen selbst), z.B.: Benutzerzugangsdienste/Verwalten von Rechten, Dateizugriffsdienste</i>	FTP, HTTP, SMTP, TELNET, DNS, TFTP, NFS
6 Darstellungsschicht <i>Presentation Layer</i>		<i>Bedeutung der Binärfolgen, Zeichensätze, Zahlendarstellung</i>	ASCII, JPEG, MPEG, GIF, MIDI
5 Sitzungsschicht <i>Session Layer</i>		<i>Login/Logout, Wiederanlauf bei Verbindungsabbrüchen</i>	RCP
4 Transportschicht <i>Transport Layer</i>	Segment	<i>Bereitstellung zusätzlicher Dienste: Logische Verbindungen, Kompensieren von Paketverlusten, Vermeidung von Engpässen/Flusskontrolle, Dienstgüte</i>	TCP, UDP
3 Vermittlungsschicht <i>Network Layer</i>	Paket	<i>Vermittlung von Paketen, zwischen Rechnern, die nicht direkt verbunden sind ⇒ Routing</i>	IP, ICMP
2 Sicherungsschicht <i>Data Link Layer</i>	Frame	Medienzugriff: Einzelne Bits können fehlerhaft sein, man fasst sie daher zu Frames (Rahmen) zusammen. Sicherungen durch redundante Informationen: ARQ, FEC	Ethernet
1 Bitübertragungsschicht <i>Physical Layer</i>	Bits	<i>Wie werden Bits übertragen? Festlegung von mechanischen, elektrischen und elektromagnetischen Eigenschaften wie z.B.: Stecker und Kabel, Spannungen für Signalpegel, Frequenzen</i>	Spannungslevel